



KUND M A C H U N G

Im Sinne des § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 i.d.g.F. wird hiermit kundgemacht, dass der Gemeinderat der Marktgemeinde Kollerschlag in der Sitzung am **26. April 2018** folgende, die Öffentlichkeit berührende, Beschlüsse gefasst hat:

1.) Ernennung eines Feuerwehr-Pflichtbereichskommandanten und seines Stellvertreters für das Gebiet der Marktgemeinde Kollerschlag

Nach den Feuerwehrwahlen 2018 wurde der Kommandant der FF Kollerschlag, Helmut Lauss, zum Pflichtbereichskommandanten und der Kommandant der FF Mistlberg, Andreas Lorenz, zu dessen Stellvertreter ernannt.

2.) Kenntnisnahme des Berichtes des örtlichen Bauausschusses – Sitzung vom 17.4.2018

Der Bauausschuss hat sich mit den Straßenbau- und Sanierungsprojekten des Jahres 2018 befasst. Weiters wurde über die Probleme bei der Schaffung von weiterem Retentionsraum für die Dach- und Niederschlagswässer aus dem Siedlungsgebiet Birkenfeld und die Maßnahmen für das Freibad diskutiert. Das gegenständliche Protokoll wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

3.) Freibad Kollerado – Öffnungszeiten, Eintrittsgebühren und sonstige Maßnahmen

Folgende Maßnahmen wurden vom Gemeinderat beschlossen:

Eintrittspreise:

Erwachsene	€3,50 statt €3,00	
Pflichtschüler	€2,50 statt €2,00	
Kurztarif Erwachsene	€2,00 unverändert	
Kurztarif Pflichtschüler	€1,50 unverändert	
Saisonkarte Familie	€60,- unverändert	
Familienkartenermäßigung OÖ. Familienkarte (bisher €55,-)		fällt weg
Saisonkarte Erwachsene	€35,- statt €33,-	
Saisonkarte Senioren	bisher €30,- fällt weg	→ Erwachsene
Saisonkarte Studenten, Lehrlinge	€30,- unverändert	
Saisonkarte Schüler (bis 15 J.)	€20,- statt €18,-	

Tageskartenermäßigung mit der OÖ. Familienkarte (Kinder bis 15 Jahre frei, wenn ein Elternteil zahlt) fällt weg.

Öffnungszeiten:

- Verringerung von 10.00 bis 19.30 Uhr (bisher 20.00 Uhr), Einlass tatsächlich erst ab 10.00 Uhr
- Freibad wird bei entsprechend fraglicher Witterung geschlossen gehalten bzw. im Lauf des Tages geschlossen, wenn es nicht wirklich schön ist

Freiwillige Helfer werden eingeteilt für:

- Arbeitsleistung bei der Saisonvorbereitung und bei der Reinigung während der Saison
- Dienst im Bad bei „schlechteren“ Tagen mit wenigen Besuchern
- Arbeiten am Gebäude (Reparaturmaßnahmen, Malerarbeiten, etc.)

Buffet:

Das soziale Projekt über die Artegra-Werkstätten wird heuer noch nicht verwirklicht. Das Buffet wurde daher wieder an Dominik Raab mit den gleichen Voraussetzungen wie 2017 verpachtet.

In der Saison 2018 wird eine Erhebung gemacht, um zu erfahren, aus welchen Gemeinden die Besucher unseres Freibades kommen.

4.) Genehmigung des Rechnungsabschlusses und Feststellung des Jahresabschlusses der VFI der Marktgemeinde Kollerschlag & Co KG für das Finanzjahr 2017

Der Rechnungsabschluss der KG wurde von Buchhalter Heinz Reischl erstellt. Weiters wurde die Buchhaltung der KG auch wieder an das Steuerberatungsbüro Schietz & Maureder zur Erstellung des Jahresabschlusses inklusive Gewinn- und Verlustrechnung abgetreten. Gemäß diesem Jahresabschluss hat die KG einen Jahresgewinn in Höhe von € 6.820,47 erwirtschaftet.

Sowohl der KG-Rechnungsabschluss (Kameralistik) als auch der Jahresabschluss (Bilanz – Doppik) für das Jahr 2017 wurden vom Gemeinderat genehmigt.

5.) Flächenwidmungsplan Nr. 2 – Genehmigung der Änderung Nr. 31 – Geringfügige Erweiterung des Wohngebietes in Kollerschlag, Leitenweg

Im Stellungnahmeverfahren wurden gegen die geringfügige Erweiterung des Wohngebietes für die Errichtung eines überdachten Swimmingpools bei der Liegenschaft von Thomas Moser, Leitenweg 11, keine Einwendungen erhoben, sodass der Gemeinderat den endgültigen Beschlussfassung zur Genehmigung dieser Flächenwidmungsplanänderung gefasst hat.



6.) Tourismus-Ortsklassenverordnung 2019 – Antrag auf Umstufung der Marktgemeinde Kollerschlag zur Tourismusgemeinde der Ortsklasse C

Aufgrund der geringen Nächtigungsintensität (0,34) wäre die Marktgemeinde Kollerschlag eigentlich eine D-Gemeinde (Grenzwert für C-Gemeinden ist 2,525). Da es in D-Gemeinden aber keine Betreuung der touristischen Betriebe durch den Tourismusverband gäbe, keine Tourismusförderungen gewährt würden und in weiterer Folge auch der Zerfall des TV Böhmerwald drohen könnte, hat der Gemeinderat die Umstufung in die Ortsklasse C beschlossen. Der Antrag auf Umstufung wird bis spätestens 15. Oktober 2018 beim Land OÖ. eingebracht.

7.) Erlassung einer neuen Tourismusabgabeordnung

Gemäß OÖ. Tourismusgesetz 2018 wird auch die Tourismusabgabe geändert. Ab 1. Jänner 2019 wird diese zur Ortstaxe und beträgt in ganz Oberösterreich einheitlich 2 Euro pro Nächtigung von Personen über 15 Jahren.

Nachdem in der Tourismuswirtschaft die Saison am 1.11. beginnt, wurde die Tourismusabgabe bzw. Ortstaxe schon mit diesem Termin auf 2 Euro mittels Verordnung angehoben. Die Verordnung (siehe eigene Kundmachung) gilt für die Zeit von 1.11.2018 bis 31.12.2018 gelten. Danach (ab 1.1.2019) gilt dann ohnehin die Abgabe laut Gesetz.

8.) Vergabe einer Mietwohnung im Gemeindewohnhaus Schulweg 1

Für die möblierte Kleinwohnung im Erdgeschoss des Wohnhauses Schulweg 1 gab es zwei Interessenten und zwar Richard Strobl aus Vyssi Brod (Arbeiter bei Sägewerk Lauss – gemeldet seit 23. Februar 2018) und Krysztof Giese aus Wegscheid (Arbeiter bei Hellauer Metall – gemeldet seit 11. April 2018).

Der Gemeinderat hat die möblierte Wohnung an Herrn Strobl vergeben, nachdem dieser bereits länger bei der Gemeinde als wohnungssuchend gemeldet war. Gleichzeitig wurde der Beschluss gefasst, die nicht möblierte Wohnung an Herrn Giese zu vergeben, falls dieser dafür doch noch Interesse anmeldet.

9.) Vergabe der Überprüfung bestehender Kanäle für die Erstellung eines Leitungsinformationssystems (LIS), Zone 2

Für die Durchführung der Kanalüberprüfung haben 5 Firmen ein Angebot abgegeben. Bestbieter war die Fa. Maier-Bauer aus Raab mit € 36.427,30 netto. Nachdem der Vergabevorschlag des Technischen Büros Kaiser auf dieser Firma gelautet hat, wurde vom Gemeinderat auch der entsprechende Vergabebeschluss gefasst.

Weitere Angebote sind eingelangt von der Fa. HF-Rohrtechnik (€38.991,68), Fa. Zaussinger (42.793,74), Fa. Swietelsky (€46.911,40) und Fa. RTi Austria (€54.551,63).

10.) Beschlussfassung einer Resolution zur Verhinderung der Abschiebung von Lehrlingen, um die Fachkräftezukunft des Wirtschaftsstandortes Österreich zu sichern

Von Landesrat Rudi Anschober wurden die Oö. Bürgermeister ersucht, eine Resolution zur Verhinderung der Abschiebung von Asylwerbern, welche sich in einer Lehrausbildung befinden, zu beschließen. Damit soll die Fachkräftezukunft des Wirtschaftsstandortes Österreich gesichert werden. Der Gemeinderat hat diesem Ersuchen und dem Vorschlag des Bürgermeisters zugestimmt und eine entsprechende Resolution beschlossen.

11.) Dringlichkeitsanträge

a) Grundverkauf an Josef und Ernestine Wögerbauer nach Auflassung des öffentlichen Weges PzNr. 4520/1, KG Kollerschlag

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss zur Auflassung des öffentlichen Weges zwischen den Wögerbauer-Liegenschaften Markt 5 und Rohrbacherstraße 2 (ehemaliges Haider-Haus) gefasst sowie dem Verkauf der Grundfläche um 15 Euro pro Quadratmeter zugestimmt. Bis zur nächsten GR-Sitzung sollen die Wegauflassungsformalitäten vorbereitet werden.

b) Nachwahl der FPÖ-Fraktion in die Gemeindeausschüsse

Nach dem Ausscheiden von GR-Mitglied Johann Stöbich, geb. Barth (Mandatsverlust wegen Wohnsitzwechsel) hat die FPÖ in Fraktionswahl folgende Neubesetzungen gewählt:

- Umweltausschussobmann: GR Johann Rauscher
- Ersatzmitglied Prüfungsausschuss: GR Wolfgang Märzinger
- Ersatzmitglied Jagdausschuss: GR Johann Rauscher
- Ersatzmitglied Umweltausschuss: GV Heinz Kollik

Der Bürgermeister:

